

Etikettenbeispiele für Saatgut

Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung
Saatenanerkennung - IPZ 6a



Hinweise

Diese Unterlage dient zur Orientierung bei der Kennzeichnung von Saatgut und enthält nur einen Teilbereich der Kennzeichnungsvorschriften.

- **Grundsätzlich gelten die rechtlichen Vorgaben nach der SaatgutV (Abschnitt 6 und 7)**
- Bei der Kennzeichnung sind die auf dem Anerkennungsbescheid ausgewiesenen Angaben zu übernehmen.

Zertifiziertes Saatgut 1. Generation (§ 29 SaatgutV)

Anerkanntes Saatgut -FS-	
Klebeetikett der Anerkennungsstelle	123456 <small>(Nachdruck verboten)</small>
EG-Norm Bundesrepublik Deutschland	
Kennzeichen der Anerkennungsstelle:	DE09
Art:	Triticum aestivum L. Winterweizen
Sortenbezeichnung:	Muster
Anerkennungs-Nr.:	DE092-992212301
Kategorie:	Zertifiziertes Saatgut
Probenahme: (Monat/Jahr)	08.2012
Erzeugerland:	Bundesrepublik Deutschland
Angegebenes Gewicht der Packung oder angegebene Zahl der Körner:	50 kg
Zusätzliche Angaben:	gebeizt mit Landor CT Fludioxonil, Difenoconazol, Tebuconazol weitere Hinweise siehe Beizetikett
TKG: 40,2 g	KF: 98 %

Hinweis:

- Auf den Etiketten von Wintergerste ist seit einigen Jahren unter zusätzliche Angabe auch die Abkürzung „LF“ und auf Anerkennungsbescheiden die gleichbedeutende Angabe „Tetrazoliumwert %“ zu finden.

Die Lebensfähigkeit (LF) ist neben der Keimfähigkeit (KF) eine weitere nach den ISTA-Vorschriften zulässige Untersuchungsmethode.

- Auf dem amtlichen Teil des Etiketts dürfen nur amtlich erhobene Daten angegeben werden

Kennfarbe: blau

Kennzeichnung von behandeltem Saatgut § 32 SaatgutV

Folgende Angabe müssen auf dem Saatgutetikett angegeben werden:

- Bezeichnung des Pflanzenschutzmittels
- Wirkstoff(e)
- Standardsätze betreffend Sicherheitsvorkehrungen
- Ggf. in der Zulassung für das PSM vorgesehenen Maßnahmen zur Risikominderung
- (Ggf. Verweis auf weitere Angaben)

Die Standardsätze betreffend Sicherheitsvorkehrungen und Maßnahmen zur Risikominderung dürfen bei Platzmangel auf dem Lieferschein oder einem Begleitpapier (Zusatzetikett) angegeben werden.

Hierbei muss auf das Vorhandensein der Angabe auf dem Saatgutetikett hingewiesen werden.

Anerkanntes Saatgut -FS-	
Klebeetikett der Anerkennungsstelle	123456 (Nachdruck verboten)
EG-Norm Bundesrepublik Deutschland	
Kennzeichen der Anerkennungsstelle:	DE09
Art:	Triticum aestivum L. Winterweizen
Sortenbezeichnung:	Muster
Anerkennungs-Nr.:	DE092-992212301
Kategorie:	Zertifiziertes Saatgut
Probenahme: (Monat/Jahr)	08.2012
Erzeugerland:	Bundesrepublik Deutschland
Angegebenes Gewicht der Packung oder angegebene Zahl der Körner:	50 kg
Zusätzliche Angaben:	gebeizt mit Landor CT Fludioxonil, Difenconazol, Tebuconazol weitere Hinweise siehe Beizetikett
TKG: 40,2 g	KF: 98 %

Anerkanntes Saatgut -FS-
Klebeetikett der
Anerkennungsstelle **123456**
(Nachdruck verboten)

EG-Norm
Bundesrepublik Deutschland

Kennzeichen der Anerkennungsstelle: **DE09**

Art: **Hordeum vulgare L.**
Wintergerste

Sortenbezeichnung: **Muster**

Anerkennungs-Nr.: **DE090-993012301**

Kategorie: **Zertifiziertes Saatgut**
zweiter Generation

Probenahme: **08.2010**
(Monat/Jahr)

Erzeugerland: **Bundesrepublik Deutschland**

Angegebenes Gewicht der Packung
oder angegebene Zahl der Körner: **50 kg**

Zusätzliche Angaben:

TKG: 40,2 g **KF: 88%**

Zertifiziertes Saatgut 2. Generation
(§ 29 SaatgutV)

Kennfarbe: rot

Anerkanntes Saatgut -FS-

Klebeetikett der
Anerkennungsstelle 123456
(Nachdruck verboten)

EG-Norm
Bundesrepublik Deutschland

Kennzeichen der Anerkennungsstelle: **DE09**
Art:

Sortenbezeichnung: **Muster**

Anerkennungs-Nr.:

Kategorie: **Zertifiziertes Saatgut**

Probenahme:
(Monat/Jahr)

Erzeugerland: **Bundesrepublik Deutschland**

Angegebenes Gewicht der Packung
oder angegebene Zahl der Körner: **kg**

Zusätzliche Angaben:

Zusätzliche Angaben des Inverkehrbringers:
Suppliers information:

Zertifiziertes Saatgut 1. Generation mit nicht amtlichen Teil

Angaben auf dem weißen Anhang:

„Zusätzliche Angaben des Inverkehrbringers:“

Alle Angaben müssen der Wahrheit entsprechen und einen
Bezug zum Saatgut aufweisen (keine werbende Inhalte)

Der nichtamtliche Teil darf nicht größer sein als der amtliche
Teil des Etiketts

Beispiele für Inhalte:

-TKM und KF bei Verfahren nach § 12 (1b) SaatgutV

-Durchschnittswerte KF und TKM bei Silopartien

-Kornzahl je Packungseinheit

-Barcode

-Adresse des Aufbereiters

-Öko-Kenn-Nummer

-Lebensfähigkeit (wird nicht als KF auf dem amtlichen Etikett
ausgewiesen)

-Angaben zur Saatgutbehandlung

Anerkanntes Saatgut -FS-
Klebeetikett der
Anerkennungsstelle **123456**
(Nachdruck verboten)

EG-Norm
Bundesrepublik Deutschland

Kennzeichen der Anerkennungsstelle: **DE09**
Art: **Hordeum vulgare L.**
Wintergerste

Sortenbezeichnung: **Muster**

Anerkennungs-Nr.: **DE090-993012301**

Kategorie: **Basissaatgut**

Probenahme:
(Monat/Jahr) **08.2010**

Erzeugerland: **Bundesrepublik Deutschland**

Angegebenes Gewicht der Packung
oder angegebene Zahl der Körner: **50 kg**

Zusätzliche Angaben:

TKG: 40,2 g KF: 98 %

Basis-Saatgut (§ 29 SaatgutV)

Kennfarbe: weiß

Anerkanntes Saatgut -FS-	
Klebeetikett der Anerkennungsstelle	
	123456 <small>(Nachdruck verboten)</small>
EG-Norm Bundesrepublik Deutschland	
Kennzeichen der Anerkennungsstelle:	DE09
Art:	Hordeum vulgare L. Wintergerste
Sortenbezeichnung:	Muster
Anerkennungs-Nr.:	DE090-993012301
Kategorie:	Vorstufensaatgut
Probenahme: (Monat/Jahr)	08.2010
Erzeugerland:	Bundesrepublik Deutschland
Angegebenes Gewicht der Packung oder angegebene Zahl der Körner:	50 kg
Zusätzliche Angaben:	
TKG: 40,2 g	KF: 98 %

Vorstufensaatgut (§ 29 SaatgutV)

Kennfarbe: weiß mit violetterem Streifen

Anerkanntes Saatgut -FS-

Klebeetikett der
Anerkennungsstelle

123456

(Nachdruck verboten)

EG-Norm

Bundesrepublik Deutschland

Kennzeichen der Anerkennungsstelle:

DE09

Art:

Triticum aestivum L.

Winterweizen

Sortenbezeichnung:

Muster

Anerkennungs-Nr.:

DE092-992212301

Kategorie:

Zertifiziertes Saatgut

Probenahme:

08.2012

(Monat/Jahr)

Erzeugerland:

Bundesrepublik Deutschland

Angegebenes Gewicht der Packung

oder angegebene Zahl der Körner:

50 kg

Zusätzliche Angaben:

DE093-992001W

KF: 95%

wiederverschlossen: 11/2013

gebeizt mit Landor CT; Fludioxonil,
Tebuconazol, Defenoconazol; weitere
Hinweise siehe Beizetikett

TKG: 48 g

Wiederverschließung (§ 37 SaatgutV)

Auf dem Etikett jeder wiederverschlossenen Packung oder jedes wiederverschlossenen Behältnisses sind neben den Pflichtangaben und der ursprünglichen Anerkennungsnummer folgende Punkte anzugeben.

- Monat und Jahr der Wiederverschließung
- Wiederverschließungsnummer

! Anerkennungsnummer und Probenahmedatum bleiben bestehen!

Anerkanntes Saatgut -FS-

Klebeetikett der
Anerkennungsstelle

123456

(Nachdruck verboten)

**EG-Norm
Bundesrepublik Deutschland**

Kennzeichen der Anerkennungsstelle: **DE09**

Art: **Triticum aestivum L.
Winterweizen**

Sortenbezeichnung: **Muster**

Anerkennungs-Nr.: **DE093-992312301**

Kategorie: **Zertifiziertes Saatgut**

Probenahme:
(Monat/Jahr) **08/2013**

Erzeugerland: **Bundesrepublik Deutschland**

Angegebenes Gewicht der Packung
oder angegebene Zahl der Körner: **50 kg**

Zusätzliche Angaben: **durch Bay. Landesanstalt
für Landwirtschaft erneut geprüft: 09/2014**

TKG: 51 g KF: 98 %

Erneute Beschaffenheitsprüfung (§ 15 SaatgutV)

Auf dem amtlichen Etikett oder auf einem nichtamtlichen Teil kann unter „Zusätzliche Angaben“ die Keimfähigkeit und das TKG mit folgendem Satz angegeben werden:

„durch _____ erneut geprüft: (Monat/Jahr)“

**! Anerkennungsnummer und
Probenahmedatum bleiben bestehen!**

OECD-Zertifizierung

(Musteretikett Querformat)

Angaben in den Sprachen Deutsch, Englisch und Französisch

OECD-SEED-Scheme Système OCDE pour les semences	Name und Anschrift der zuständigen Behörde Name and Adress of Designated Authority Nom et adresse de l'Autorité désignée Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft Amtliche Saatenanerkennung, 85354 Freising
	Art (botanischer Name) Species (Latin name) Espèce (nom latin) Hordeum vulgare L.
	Sortenbezeichnung Cultivar name Nom du cultivar Muster
	Kategorie Category Catégorie Zertifiziertes Saatgut erster Generation Certified Seed 1 st generation Semences certifiées de 1 ^{ère} de génération
	Referenznummer Reference number Numéro de référence DE093-993312301
	Datum der Probenahme Date of sampling Date de l'échantillonnage 14.08.2013

OECD-Zertifizierung

(Musteretikett Hochformat)

Angaben in den Sprachen Deutsch, Englisch und Französisch

OECD-SEED-SCHEME	
Système OCDE pour les semences	
Art (botanischer Name) Species (Latin name) Espèce (nom latin)	Hordeum vulgare L.
Sortenbezeichnung Cultivar name Nom du cultivar	Muster
Kategorie Category Catégorie	Zertifiziertes Saatgut erster Generation Certified Seed 1 st generation Semences certifiées de 1 ^{ère} de génération
Referenznummer Reference number Numéro de référence	DE093-993332101
Datum der Probenahme Date of sampling Date de l'échantillonnage	01.08.2013
Zusätzliche Angaben Additional informations Autres renseignements	

Vorderseite

Name und Anschrift der zuständigen Behörde Name and Address of Designated Authority Nom et adresse de l'Autorité désignée
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft Amtliche Saatenanerkennung Am Gereuth 8, 85354 Freising

Rückseite

Amtliche Saatenanerkennung IPZ 6a

12

OECD Wiederverschließung

OECD-SEED-SCHEME	
Système OCDE pour les semences	
Name und Anschrift der zuständigen Behörde Name and Address of Designated Authority Nom et adresse de l'Autorité désignée	
Art (botanischer Name) Species (Latin name) Espèce (nom latin)	Zea mays L.
Sortenbezeichnung Cultivar name Nom du cultivar	Muster Hybridsorte hybrid hybride
Kategorie Category Catégorie	Zertifiziertes Saatgut Certified Seed Semences certifiées
Referenznummer Reference number Numéro de référence	DE093-990223W
Datum der Probenahme Date of sampling Date de l'échantillonnage	11/2012
Wiederverschlossen Resealed Reconditionné	03/2013
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft Amtliche Saatenanerkennung Am Gereuth 8, 85354 Freising	

OECD-SEED-SCHEME	
Système OCDE pour les semences	
Name und Anschrift der zuständigen Behörde / Name and Address of Designated Authority / Nom et adresse de l'Autorité désignée	
Art (botanischer Name) / Species (Latin name) / Espèce (nom latin)	Zea mays L.
Sortenbezeichnung / Cultivar name / Nom du cultivar	Muster Hybridsorte hybrid hybride
Kategorie / Category / Catégorie	Zertifiziertes Saatgut Certified Seed Semences certifiées
Wiederverschließungsnummer / Reference number / Numéro de référence	DE093-990123W
Datum der Probenahme / Date of sampling / Date de l'échantillonnage	11.2012
Wiederverschlossen / Resealed / Reconditionné	04.2013
zusätzliche Angaben / Additional informations / Autres renseignements gebeizt mit:	50000 Körner
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft Amtliche Saatenanerkennung Am Gereuth 8, 85354 Freising	

Saatgutmischung

Anzugeben ist

- "Bundesrepublik Deutschland"
- Kennzeichen der Anerkennungsstelle
- „Saatgutmischung für...“
(Verwendungszweck)
- Mischungsnummer
- „Verschließung“ (Monat, Jahr)
- Angegebenes Gewicht der Packung
oder angegebene Anzahl der Körner
- Zusätzliche Angaben
(z.B. Zusammensetzung)

Bundesrepublik Deutschland

Kennzeichen der Anerkennungsstelle: **DE09**

Saatgutmischung für
(Verwendungszweck): **Futternutzung**

Mischungs-Nr.: **DE092-99221M**

Verschließung
(Monat/Jahr) **08.2012**

Angegebenes Gewicht der Packung
oder angegebene Zahl der Körner: **25 kg**

Zusätzliche Angaben:

25 % Deutsches Weidelgras Borvi
50 % Wiesenrispe Enprima
25 % Weißklee Huia

Name und Anschrift des Absenders:

Saatzucht
Hauptstraße 1a
99999 Stadt

Art: **Triticum aestivum L.**
Winterweizen

Sortenbezeichnung: **Mustername**

Kategorie: **Vorstufensaatgut**

Kennnummer des Feldes oder der Partie:
992123

Angegebenes Gewicht der Packung
oder angegebene Zahl der Körner: **50 kg**

**Nicht anerkanntes Vorstufensaatgut
zum vertraglichen Vermehrungsanbau**

Nicht anerkanntes Saatgut

§ 43 Abs. 1 SaatgutV, Nr. 3a

Für Saatgut, welches als Vorstufensaatgut einer zugelassenen Sorte aufgrund eines Vermehrungsvertrages an eine der Vertragsparteien abgegeben wird und nicht anerkannt ist.

Farbe: neutral oder grau

Name und Anschrift des Absenders:

Saatzucht
Hauptstraße 1a
99999 Stadt

Art: **Triticum aestivum L.**
Winterweizen

Sortenbezeichnung: **Muster**

Kategorie: **Vorstufensaatgut**

Kennnummer des Feldes oder der Partie:
992123

Angegebenes Gewicht der Packung
oder angegebene Zahl der Körner: **25 kg**

**Saatgut für wissenschaftliche Zwecke
oder Züchtungszwecke**

Nicht anerkanntes Saatgut

§ 43 Abs. 1 SaatgutV, Nr. 3c

Für nicht anerkanntes Saatgut, welches für wissenschaftliche Zwecke oder Züchtungszwecke bestimmt ist.

Nur für kleine Mengen vorgesehen.

Kennfarbe: neutral oder grau

Reißfestes Etikett des Bundessortenamtes
Nachdruck verboten
Laufende Nr.: 123456789

XXXXXX

Bundesrepublik Deutschland

BSA Bundessortenamt

"Sorte noch nicht amtlich zugelassen"

"nur für Tests und Versuche"

Art: Triticum aestivum
Winterweizen

Vorläufige Sortenbezeichnung: MUSTER
und Kenn-Nr.: xxx

Genehmigungs-Nr.: xxxxxxxxxxx

Verschließung (Monat/Jahr) (08/2010)

Angegebenes Gewicht der Packung
oder angegebene Zahl der Körner: 1000 kg

Sonstige erforderliche Angaben:

Nicht anerkanntes Saatgut

§ 43 Abs. 1 SaatgutV, Nr. 3d

Für Saatgut von nicht zugelassenen Sorten, deren Zulassung beantragt worden ist, zu Versuchszwecken (die nicht §3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 8 SaatG entsprechen)

- Für größere Mengen vorgesehen
- Das Inverkehrbringen muss beim Bundessortenamt beantragt werden!

Kennfarbe: orange

Name und Anschrift des Absenders:

Saatzucht
Hauptstraße 1a
99999 Stadt

Art: **Triticum aestivum L.**
Winterweizen

Sortenbezeichnung: **Muster**

Kategorie: **Vorstufensaatgut**

Kennnummer des Feldes oder der Partie:

992123

Angegebenes Gewicht der Packung
oder angegebene Zahl der Körner: **25 kg**

**Nicht anerkanntes Saatgut zur
Bearbeitung**

Nicht anerkanntes Saatgut

§ 43 Abs. 1 SaatgutV, Nr. 3e

Für die Kennzeichnung von Saatgut, welches noch nicht endgültig anerkannt ist;

z.B. für die Abgabe von Saatgut an Erbringer von Dienstleistungen oder Inverkehrbringen von Saatgut zur weiteren Bearbeitung z.B. Saatgut mit Beizauflage im ungebeizten Zustand.

Kennfarbe: grau

Name der für die Feldbesichtigung zuständigen Behörde:

**Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
Amtliche Saatenanerkennung
Am Gereuth 8, 85354 Freising**

Bundesrepublik Deutschland

Art: **Zea mays L.**
Mais

Sortenbezeichnung: **Muster**
(Hybride)

Kategorie: Basissaatgut

Kennnummer des Feldes oder der Partie:
992123

Angegebenes Gewicht der Packung: **1000 kg**

Noch nicht anerkanntes Saatgut

Nicht anerkanntes Saatgut

§ 43 Abs. 2 SaatgutV

Für Saatgut, das von einer Fläche stammt, deren Feldbestand für die Anerkennung als geeignet befunden worden ist und das **zur Ausfuhr in einen anderen Vertragsstaat** bestimmt ist.

Eine amtliche Bescheinigung ist beizufügen

Kennfarbe: grau